



FR 20.09.: BENTE STORM:
„DIE TOTE AM KAI“ KRIMI-LESUNG

LESUNGEN & BÜCHER MAI-DEZEMBER 2024

NR 24



LOGBUCH
BUCHKULTUR SEIT 2012



Lois Brendel, Sibille Hüholt & Sabine Westermann

LIEBE KUND:INNEN UND FREUND:INNEN DES LOGBUCHLADENS,

drei Kooperationsveranstaltungen haben wir in der zweiten Jahreshälfte für Sie & Euch parat.

Erstmals wird es das Format „*Film & Buch*“ in Kooperation mit dem Kino *City 46* geben. Die Wiener Autorin **Evelyn Steinthaler** wird dazu aus ihrem neuen Buch lesen und im Anschluss wird ein Film mit Zarah Leander gezeigt.

Mit dem Wilhelm-Wagenfeld-Haus haben wir erneut eine Ausstellung kuratiert: unter dem Titel „*Wort.Bild.Buch. – Was Illustration kann*“ gibt es jede Menge zum Thema zu entdecken. Und Sie finden uns im Rahmenprogramm.

Und mit dem Bremer Krimifestival *PrimeTime–CrimeTime* veranstalten wir erneut eine Lesung: **Bente Storm** kommt bereits zum zweiten Mal ins Logbuch.

Dazu ein Abend mit Texten von Franz Kafka zu dem wir erstmals eine musikalische Begleitung durch den Oboisten **Gregor Daul** haben.

Wir freuen uns auf Ihren & Euren Besuch. Herzliche Grüße,

Sabine & Axel Stiehler und das Team

P.S.: Wenn Sie per Mail über unsere Veranstaltungen und Termine informiert werden wollen, dann schicken Sie gerne eine Mail an: stiehler@logbuchladen.de

PROGRAMMÜBERSICHT MAI-DEZEMBER 2024

Mai	Fr 03.05.	19 ⁰⁰	Dylan-Thomas-Abend Lesung mit Christian Bergmann	Logbuch
	Sa 11.05.	10–13 ⁰⁰	Gratis-Comic-Tag für Kids	Logbuch
Juni	So 16.06.	11 ⁰⁰	Druckaktion zum Waller Stadtteilstefest	Logbuch
	So 16.06.	18 ⁰⁰	„ Bloomsday in Walle “ Ulysses-Lesung mit Rainer Iwersen	Logbuch
Juli	Di 09.07.	18 ⁰⁰	Heinz Edelmann und die Hobbit Presse Show & Tell mit Axel Stiehler zur Ausstellung „ Wort.Bild.Buch. – Was Illustration kann “	WWH
Aug.	Fr 09.08.	19 ⁰⁰	Werkstattgespräch & Lesung Miriam Wurster: „Schrei mich bitte nicht so an“	Logbuch
	Di 13.08.	18 ⁰⁰	10 Jahre Logbuch-Verlag – Eine Vorstellung	WWH
	Di 20.08.	18 ³⁰	Silent Reading Party	Logbuch
	Fr 30.08.	19 ⁰⁰	Werkstattgespräch & Lesung Kerstin Wichmann: „Auf schwankendem Boden“	Torhaus 1/ Tante Martin
Sep.	Di 03.09.	18 ⁰⁰	Kuratorenführung mit Axel Stiehler „ Wort.Bild.Buch. – Was Illustration kann “	WWH
	Fr 06.09.	18 & 19 ³⁰	Bremen liest! Lesungen für Kinder & Erwachsene: Anna Lott & Stine Volkmann	Logbuch
	Fr 20.09.	19 ⁰⁰	PrimeTime–CrimeTime Bente Storm: „Die Tote am Kai“	Logbuch
Okt.	Fr 11.10.	19 ⁰⁰	Franz-Kafka-Abend Lesung mit musikalischer Begleitung Rainer Iwersen / Gregor Daul	Logbuch
Nov.	Fr 08.11.	20 ⁰⁰	Buch & Film: „ Schau nicht hin “ (Buch) & „ Zu neuen Ufern “ (Film von Douglas Sirk) Lesung mit Evelyn Steinthaler	City 46
	Fr 15.11.	19 ⁰⁰	Literatür,Jetzt. Lesung mit Maiken Nielsen: „Spacegirls“	Logbuch
		19 ⁰⁰	Winterperlen	Logbuch
Dez.	Sa 07.12.	12–14 ⁰⁰	Lucky Punsch Glühwein & Punsch & nette Gespräche	Logbuch



DYLAN-THOMAS-ABEND ZUM 110. GEBURTSTAG DES WALISERS MIT CHRISTIAN BERGMANN

Dylan Thomas (1914–1953) war ein walisischer Dichter, Schriftsteller und Rundfunkautor. Geboren in Swansea, schrieb er schon als Kind seine ersten Gedichte, von denen er die ersten 1934 unter dem Titel *18 Poems* veröffentlichte. 1933–39 lebte er in London, arbeitete erstmals für die BBC, und kam mit seiner späteren Frau Caitlin Macnamara zusammen, die er schon nach der ersten Begegnung heiraten wollte. Dem Kriegsdienst entging der überzeugte Pazifist, in dem er betrunken zur Musterung erschien. Er veröffentlichte neben weiteren hochgelobten Gedichten erste Stories unter dem Titel *Portrait of the Artist as a Young Dog* (1940), ein Romanfragment erschien posthum. Nach der Rückkehr mit der Familie nach Laugharne in Wales (ab 1949) arbeitete er verstärkt – bis zu seinem frühen Tod – an seinem Opus Magnum *Under Milk Wood*. Dort entstand auch sein wohl berühmtestes Gedicht *Do not go gentle into that good night*. Thomas starb 1953 auf seiner dritten Vortragsreihe in Amerika an einer durch seinen Alkoholismus nicht auskurierten Lungenentzündung.

(Fotos aus Swansea & Laugharne: © Axel Stiehler)



Christian Bergmann (1970) ist freischaffender Theater- und Filmschauspieler und Regisseur aus Bremen. (Foto: © Nils Schwarz)



FR 3. MAI 2024 | 19⁰⁰ | EINTRITT 10/8,-

 ORT: **LOGBUCH** IN WALLE



DRUCK-AKTION AUF DEM WALLER STADTTTEILFEST

Wie bereits 2022 sind wir wieder beim Waller Stadtteilfest mit einer Druckaktion dabei: Groß und Klein können mit uns auf historischen Druckpressen mit Holz- und Bleiletern drucken.



Der klassische Hoch- oder auch Buchdruck findet seine Besonderheit in den beweglichen Lettern. Erst durch sie war es möglich, ökonomisch Druckwerke in größerem Umfang zu publizieren, vorher wurde für jede Seite und Farbe eines Buches eine eigene Druckform in Holz geschnitten. Johannes Gutenberg und seine berühmte Gutenberg-Bibel waren erst der Anfang, sein Geist zieht sich bis in die heutige Medienwelt.



Trotzdem, oder gerade weil wir immer schneller auf digitale Medien reagieren, ist die Fortführung der manuellen Drucktradition umso wichtiger. Unabhängig von dem entschleunigenden Charakter der Arbeit mit beweglichen Lettern, entfaltet sich die Schönheit von Typographie eigentlich erst hier. Wie schon bei unseren eigenen Druckerzeugnissen im Logbuchladen – Pressendrucke, Postkarten, Plakate – bietet sich bei unserer Aktion die Möglichkeit, sich mit der sogenannten schwarzen Kunst zu beschäftigen.



Weitere Infos unter: www.schwarzbunt-druck.de



SO 16. JUNI 2024 | 11⁰⁰ | EINTRITT FREI

 ORT: **LOGBUCH** IN WALLE



JAMES JOYCE: »BLOOMSDAY IN WALLE«

LESUNG MIT RAINER IWERSEN

4. *Ulysses-Lesung* im Logbuch: Der Bremer Übersetzer und Regisseur **Rainer Iwersen** liest aus dem irischen Jahrhundertroman, der trotz seines epischen Umfangs an einem einzigen Tag spielt, dem 16.06.1904.



James Joyce wurde am 2. Februar 1882 in Dublin geboren, wo er in schwierigen und ärmlichen Familienverhältnissen aufwuchs. Nach dem Studium moderner Sprachen, u.a. Englisch, Französisch und Italienisch, ging er 1902 nach Paris und wandte sich dort dem Schreiben zu. Mit seiner späteren Ehefrau Nora Barnacle lebte er ab 1904 hauptsächlich in Triest. Er schrieb Kurzgeschichten und seinen ersten Roman »*Porträt des Künstlers als junger Mann*«. 1914 erschien Joyces erste Kurzgeschichtensammlung *Dubliners*, 1922 sein bekanntestes Werk *Ulysses* ...



Rainer Iwersen geboren 1945; kurzes Studium (Literatur, Philosophie); Schauspielstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hamburg; verschiedene Engagements als Schauspieler und Regisseur; 1984 Mitbegründer der bremer shakespeare company; seither auch Übersetzer, speziell von Shakespeare-Dramen (bei S. Fischer Theaterverlag), sowie einige Sonette; seit 1995 als Gast für die bsc tätig; Arbeit als Übersetzer, freier Regisseur und Rezitator/Sprecher. (Foto: @ A. Stiehler)

SO 16. JUNI 2024 | 18⁰⁰ | EINTRITT 12/10 €

 ORT: **LOGBUCH** IN WALLE



VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG **WORT.BILD.BUCH. – WAS ILLUSTRATION KANN**

IM BREMER WILHELM WAGENFELD HAUS | 23.5.–20.10.2024

Bereits zum dritten Mal ist Axel Stiehler im Kurator:innen-Team einer Ausstellung im Wilhelm Wagenfeld Haus (WWH). »WORT.BILD.BUCH.« widmet sich der Buchillustration im neuen Jahrtausend und beleuchtet dabei sowohl die verschiedensten Herangehensweisen, Darstellungsmöglichkeiten & Techniken der zeitgenössischen Buchillustration.

 ORT: **WWH | AM WALL 209 | EINTRITT WWH**

DI 9. JULI 2024 | 18 UHR

„**DER ILLUSTRATOR HEINZ EDELMANN &
DIE HOBBIT PRESSE**“ **SHOW & TELL MIT AXEL STIEHLER**

DI 13. AUGUST 2024 | 18 UHR

„**10 JAHRE LOGBUCH-VERLAG**“ **MIT AXEL STIEHLER**

DI 3. SEPTEMBER 2024 | 18 UHR

KURATOREN-FÜHRUNG **IN DER AUSST. MIT AXEL STIEHLER**

Miriam Wurster



gesammelte Cartoons

KUNSTMANN

„SCHREI MICH BITTE NICHT SO AN“

CARTOON-LESUNG & WERKSTATTGESPRÄCH MIRIAM WURSTER

»Schrei mich bitte nicht so an!« versammelt erstmals die besten Karikaturen und Cartoons der mehrfach ausgezeichneten Cartoonistin Miriam Wurster. Ein Buch, so lustig wie ein Besuch im Knallfroschmuseum, so politisch wie Karriere und Konfitüre, so heiter wie Banksy im Urlaub und so verkäuflich wie Eier, Öl und Erdnüsse.



Miriam Wurster wurde 1964 in Hamburg geboren und lebt in Bremen. Sie arbeitet für zahlreiche Magazine und Zeitungen, u.a. Titanic, Spiegel online, Charlie Hebdo, Stern und Süddeutsche Zeitung. 2015 wurde sie mit dem Deutschen Karikaturenpreis in Silber ausgezeichnet, 2018 mit dem Karikaturenpreis der deutschen Zeitungen und 2020 mit dem *Geflügelten Bleistift in Silber*.



In unserem hauseigenen Logbuch-Verlag erschien als 3. Pressendruck 2015 der Band »Gewalt im Alltag« (vergriffen) und wurde von den komischen Künsten in Wien als Cartoonbuch des Jahres ausgezeichnet.



FR 9. AUGUST 2024 | 19⁰⁰ | EINTRITT 10/8 €

 **ORE LOGBUCH**



„SILENT READING PARTY“ – EINFACH IN RUHE LESEN

Silent Reading ist ein amerikanisches Leseformat, das auch schon in einigen Orten in Europa große Erfolge feiert. Darum gehts: Lesen ist im Allgemeinen etwas, das man im Stillen und allein, bestenfalls zuhause oder woanders, vielleicht zur Überbrückung von Wartezeit macht. So oder so: eine einsame Angelegenheit.

Bei einer *Silent Reading Party* treffen sich Menschen an einem Ort, bringen ihr Buch mit (!), bestellen ein Getränk, schalten ihr Handy aus und lesen ... in der Gemeinschaft.



Wir bieten dafür erstmals Raum in unserer Buchhandlung an, denn es liest sich gut in der Umgebung von Büchern. Konkret bedeutet das aber auch, das man sich das eigene Buch mitbringt – egal ob neu, alt, bei uns oder wo anders gekauft. Und das es keine Möglichkeit zum Erwerb eines Buches innerhalb der Lesezeit gibt und auch keine Bücher aus dem Bestand unserer Buchhandlung gelesen werden, nicht gestöbert wird und – das Wichtigste – das nicht gesprochen wird!

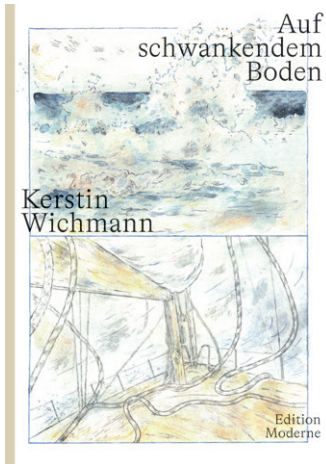
Warum dann also? Lesen als Gruppenerlebnis – wie ein gemeinsamer Kino-, Theater- oder Ausstellungsbesuch. Dazu eine gute Gelegenheit mit einem neuen Buch anzufangen. Sich Zeit zu nehmen. Nicht von Handy, Social Media, Streamingdiensten, anderen Menschen aus der Familie oder Wohnung abgelenkt werden.



Einfach in Ruhe Lesen. (Bitte anmelden).

DI 20. AUGUST 2024 | 18³⁰ | EINTRITT FREI

 ORF LOGBUCH



„AUF SCHWANKENDEM BODEN“

LESUNG & WERKSTATTGESPRÄCH MIT KERSTIN WICHMANN

Ein Debüt, nominiert für den Comibuchpreis der Berthold Leibinger Stiftung 2022: *Auf schwankendem Boden* ist eine Graphic Novel über Identität, Rollenbilder, Erinnerungskultur und Rekonstruierbarkeit der Geschichte. Auf ihrer Reise zu eigenen Erinnerungen, alten Erzählungen und historischen Quellen wird die Erzählfigur überraschende Antworten auf ihre Fragen und — vielleicht — festen Boden unter den Füßen finden.



»Wo beginnt eine Erinnerung und wo hört sie auf? Wie lässt sie sich festhalten und welche Geschichten bleiben im eigenen, welche im kollektiven Gedächtnis? In zarten Bildern schildert Kerstin Wichmann eine persönliche Spurensuche nach Vätern verschiedener Generationen. Sie führt uns an Orte der Erinnerung: ans Ufer des IJsselmeer, wo der Vater Falken bewunderte, ins Wohnzimmer des Großvaters und an die Schleck, das kleine Bächlein, wo der Urgroßvater schwimmen lernte. Durch Postkarten, Briefe, Fotografien und Recherchen nähert die Erzählfigur sich nicht nur den persönlichen Schicksalen, sondern auch den rasanten Umwälzungen des 20. Jahrhunderts und fragt: *»Welche Spuren haben uns unsere Väter in der Vergangenheit hinterlassen? Was haben sie in uns hinterlassen?«* Auf schwankendem Boden ist ein rührendes, atmosphärisches Debüt, das zum Reflektieren und Nachdenken bringt und bei dem man sich unbedingt eine Fortsetzung wünscht.«

Hanna Hovtvian, Literaturhaus Freiburg

FR 30. AUGUST 2024 | 19⁰⁰ | EINTRITT 10/8 €



ORT: TORHAUS 1/TANTE MARTIN



„BREMEN LIEST“ MIT EINER KINDER- (MIT ANNA LOTT) & EINER ERWACHSENEN-LESUNG (MIT STINE VOLKMANN)

18:00: Als Froschbaby Küken von einem Storch entführt wird, ist für Flitzi klar: Er muss seine kleine Schwester retten! Zusammen mit seinem großen Bruder Fauli verlässt er erstmals sein Zuhause in der Stadt und lernt die wilde Natur kennen. Dort begegnen den beiden Fröschen höchst seltsame Tiere, vom eiteln Haubentaucher bis zum niesenden Wildschwein. Nicht zu vergessen der knutschende Schmetterling, der mit Fauli davonfliegt! Ob das wohl alles gut geht? (ab 6 Jahre)

Anna Lott, geboren 1975 im Münsterland, ist gelernte Journalistin, Drehbuchautorin, Clownin und Bio-Gemüsegärtnerin.



19:30: Ein dramatischer Roman über vier Schwestern und ein großes Familiengeheimnis: Vor über zwanzig Jahren waren Jenni, Mona, Sonja und Kaja das letzte Mal gemeinsam auf Langeoog. Jetzt kehren sie als erwachsene Frauen zur Beerdigung ihrer Mutter zurück auf die Insel. Zuverlässig wie das Rauschen des Meeres und der Geruch von Salz, sind alle Erinnerungen an ihre Sommer auf der Insel wieder da: Zwischen ausgelassene Strandtage, Mutproben und erste Küsse mischen sich die heftigen Auseinandersetzungen ihrer Eltern und die Frage nach Schuld und Sühne. Denn die Schwestern eint ein dunkles Geheimnis, das sie hat verstummen lassen, das keiner von ihnen Ruhe lässt, bis heute nicht ...

Stine Volkmann wurde 1991 in Detmold geboren – wie die vier Schwestern in ihrem Buch. Sie studierte Literarisches Schreiben an der Universität Hildesheim, sie arbeitet als Journalistin und Drehbuchautorin.

FR 6. SEPTEMBER 2024 | 18⁰⁰ & 19³⁰ | EINTRITT FREI

 **ORT: LOGBUCH**



„DIE TOTE AM KAI“ KRIMILESUNG ZUM BREMER KRIMIFEST MIT BENTE STORM

Zum Bremer Krimifest, der PrimeTime – CrimeTime, machen wir erneut eine Krimi-Lesung mit dem Autorenduo **Bente Storm**. *Die Tote am Kai*: Band zwei der beliebten Krimireihe um Agatha und Victor ist im März 2024 erschienen.



Zum Buch: Ein Mordversuch? Alles sieht danach aus. Beim Einlaufen in den Hafen wird das Boot der WaPo Cuxhaven beschossen und ein Kollege von Agatha Christensen schwer verletzt. Während Kommissar Victor Carvalho noch damit beschäftigt ist, Spuren zu sichern, findet Agathas Vater die Leiche einer jungen Frau in einem Krabbencontainer am Fährhafen. Selbstmord? Zumindest hat sich jemand große Mühe gegeben, es so wirken zu lassen.



Hinter dem Pseudonym **Bente Storm** stecken **Anja Goerz** und **Eric Niemann**.



Cuxhaven ist Spielort der Kriminalromane von Bente Storm, es ermitteln Agatha Christensen von der WaPo und Victor Carvalho vom der Kripo.



Prime Time
Crime
Time

FR 20. SEPTEMBER 2024 | 19⁰⁰ | EINTRITT 10/8 €

 ORT: **LOGBUCH**



„KAFKA!“ LESUNG MIT MUSIK MIT RAINER IWERSEN & GREGOR DAUL



Am 3. Juni 2024 jährt sich der Todestag des Jahrhundert-Schriftstellers Franz Kafka zum 100sten Mal. Wir nehmen das zum Anlass einen Abend mit Texten des Prager Autoren zu machen. Es liest **Rainer Iwersen**, musikalische Begleitung: **Gregor Daul**.



Rainer Iwersen geboren 1945; kurzes Studium (Literatur, Philosophie); Schauspielstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hamburg; verschiedene Engagements als Schauspieler

und Regisseur; 1984 Mitbegründer der bremer shakespeare company; seither auch Übersetzer, speziell von Shakespeare-Dramen (bei S. Fischer Theaterverlag), sowie einige Sonette; seit 1995 als Gast für die bsc tätig; Arbeit als Übersetzer, freier Regisseur und Rezitator/Sprecher.



Gregor Daul spielt seit Jahren Oboe bei den Bremer Philharmonikern.



FR 11. OKTOBER 2024 | 19⁰⁰ | EINTRITT 10/8 €

 ORT: LOGBUCH

EVELYN STEINTHALER

SCHAU
NICHT
HIN

KUNST ALS STÜTZE DER MACHT –
DIE GESCHICHTE DER DIVEN DES NS-KINOS

BUCH & FILM „SCHAU NICHT HIN“ & „ZU NEUEN UFFERN“

LESUNG UND FILMVORFÜHRUNG MIT EVELY STEINTHALER

Wie weit sind Künstlerinnen bereit, für ihren Erfolg zu gehen? Vier Film-Diven werden in der fesselnden Analyse Teil der aktuellen Debatte um die Trennung von Künstler:in und Kunstwerk. Was ist eine Künstlerin ohne Aufmerksamkeit? Die renommierte Autorin Evelyn SteintHALER untersucht die Geschichten von vier Diven des NS-Films. Lída Baarová, Zarah Leander, Marika Röck und Kristina Söderbaum entschieden sich für Karrieren im Deutschen Reich und erlangten weitreichenden Ruhm. Auch nach Kriegsende wurden sie jahrzehntelang von der immensen Verehrung des deutschen Publikums begleitet. Diesen und anderen Stars begegnen wir konfrontiert mit der Frage, wie Öffentlichkeit mit politisch problematischer Kunst umgeht.



Im Anschluss an die Lesung wird *Zu neuen Ufern* (1937) von Douglas Sirk und mit Zarah Leander gezeigt.



Evelyn SteintHALER, geboren 1971 in Klagenfurt, ist Publizistin und Kommunikationswissenschaftlerin, Autorin, Herausgeberin, Übersetzerin, Biografin auch in der politischen Bildung tätig. Zuletzt bei Kremayr & Scheriau erschienen: *Mag's im Himmel sein, mag's beim Teufel sein*, mit dem sie auch zu einer Lesung im Logbuchladen war.

FR 8. NOVEMBER 2024 | 20⁰⁰ | EINTRITT 12/7,50 €



ORT: KINO CITY 46



LITERATÜR.JETZT.:

MAIKEN NIELSEN LIEST AUS »SPACE GIRLS«

Nach 2023 die zweite Runde unserer Lesereihe *Literatür.Jetzt.* in Kooperation mit dem Hafenumuseum und dem Kulturhaus Brodelpott: »Who cares?« lautet das Motto und es geht in allen sechs Lesungen um Arbeit von Frauen im erweiterten und Care-Arbeit im Speziellen.

Space Girls: Juni wächst in den 50er-Jahren auf einem Flugplatz in New Orleans auf. Für das wilde Kind gibt es nichts Schöneres, als mit ihrem Stiefvater an Flugzeugen herumzubasteln. Doch Juni will mehr: zu den Sternen fliegen. Jahre später kommt sie diesem Traum ein Stück näher: Mit 12 anderen Frauen wird sie zum Astronauten-Training zugelassen. Juni hält durch und erzielt herausragende Ergebnisse. Ihr Traum vom Flug zu den Sternen scheint kurz vor der Erfüllung zu stehen, da erreicht sie eine niederschmetternde Nachricht: Keine der Frauen darf ins All, Männer erhalten den Vorzug. Sie ist am Boden zerstört, beschließt für ihren Traum und ihre Rechte zu kämpfen ...



Maiken Nielsen wurde 1965 in Hamburg geboren. Einen Teil ihrer Kindheit und Jugend verbrachte sie auf Frachtschiffen und wurde dort von ihren Eltern unterrichtet. Nach dem Abitur in Hamburg reiste sie ein Jahr lang per Anhalter durch Europa. Im Anschluss daran studierte sie in Aix-en-Provence, wor auch ihr aktuelles Buch *Die Frau, die es nicht mehr gibt* spielt. (Foto: © Sabrina Adeline Nagel)

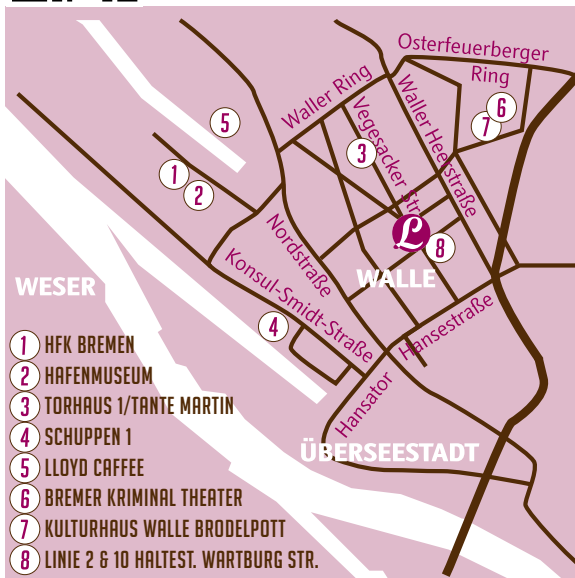
LITERATÜR
JETZT.

FR 15. NOVEMBER 2024 | 19⁰⁰

 ORT: LOGBUCH



Gestaltung:
blaukontor.de



WESER

- 1 HFK BREMEN
- 2 HAFENMUSEUM
- 3 TORHAUS 1/TANTE MARTIN
- 4 SCHUPPEN 1
- 5 LLOYD CAFFEE
- 6 BREMER KRIMINAL THEATER
- 7 KULTURHAUS WALLE BRODELPOTT
- 8 LINIE 2 & 10 HALTEST. WARTBURG STR.



LOGBUCH
BÜCHER IN WALLE

**Kombüse &
Kajüte**
KÜCHEN- &
WOHNACCESSOIRES

VEGESACKER STRASSE 1 | 28217 BREMEN

INFO@LOGBUCHLADEN.DE | TEL. 0421.69 19 38 42

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 10-13³⁰ & 14³⁰-18 UHR | SA 10-13⁰⁰

FACEBOOK.COM/LOGBUCHLADEN | INSTAGRAM.COM/LOGBUCHLADEN

ONLINESHOP: WWW.LOGBUCHLADEN.DE